

UNSERE FORDERUNG – EIN FAIRER RUN-OFF-ÜBERTRAGUNGSWERT



WAS VERSICHERTE BEI DER KÜNDIGUNG BEKOMMEN...

GARANTIERTE LEISTUNGEN

Das ist Geld, das **nach Kalkulation** für den Vertrag vorgehalten werden muss.

Garantieguthaben

- Stornoabschlag

ÜBERSCHUSSGUTHABEN

Das ist Geld, das **als zugewiesene Überschüsse** schon unwiderruflich zum Vertrag gehört.

+ Überschussguthaben

... UND WAS VERSICHERTEN BEI KÜNDIGUNG VORENTHALTEN WIRD!

Zinszusatzreserve

Das ist Geld, das **seit 2011** zusätzlich vorgehalten werden muss, da sich die Versicherer verkalkuliert haben.

Nicht getilgte Abschlussund Vertriebskosten Zur zukünftigen Zahlung dieser Gelder haben sich die Versicherten schon vertraglich verpflichet.

Schlussüberschüsse

Das ist das Geld, aus dem der Versicherer schöpfen kann, wenn er **den Vertrag zum Vertragsende "belohnen"** möchte.

KANN DER VERSICHERER ZIEMLICH FREI BESTIMMEN!

Freie RfB

Das ist Geld, mit dem der Versicherer in der Zukunft **zusätzliche Überschüsse** bezahlen soll.

KANN DER VERSICHERER ZIEMLICH FREI BESTIMMEN!

Beteiligung an den Bewertungsreserven Das ist **Geld, das die Versicherten eigentlich bekommen sollten,** mittlerweile aber oft vorenthalten wird, wenn das Unternehmen einen "Sicherungsbedarf" behauptet.

KANN DER VERSICHERER BEEINFLUS-SEN!

WAS WIR NICHT MEHR WOLLEN!

DIE BEI KÜNDIGUNG ÜBLICHE RÜCKKAUFSWERT-ABRECHNUNG:

Garantieguthaben + Überschussguthaben - Stornoabschlag

= unfairer Rückkaufswert

WAS WIR WOLLEN!

Beim externen Run-Off als Bestandsübertragung oder als Inhaberwechsel – d. h. sowohl beim Verkauf des Vertragsbestandes als auch beim Verkauf des gesamten Unternehmens – sollen die Versicherten ein außerordentliches Wechselrecht bekommen.

RUN-OFF-ÜBERTRAGUNGSWERT:

Garantieguthaben

- + Überschussauthaber
- + nicht getilgte A&V-Kosten
- + Zinszusatzreserve
- + Schlussüberschüsse
- + freie RfB
- + Bewertungsreserven
- = FAIRER ÜBERTRAGUNGSWERT